NACHRICHTEN AG

22. Oktober 202

Hoffnung und Nähe: So verbindet Inga Thom die Seeleute in Cuxhaven!

Inga Thom von der Seemannsmission Cuxhaven besucht Seeleute im Hafen, unterstützt sie bei ihren Sorgen und fördert den Kontakt zur Familie.

Cuxhaven, Deutschland - Inga Thom, eine engagierte Mitarbeiterin der Seemannsmission Cuxhaven, sorgt dafür, dass Seeleute an Bord der Schiffe im Hafen nicht alleine sind. An einem warmen Sommertag besucht sie die Crew des Chemietankers Corelli, wo der Schiffskoch köstliche Zimtschnecken gebacken hat. Thom, die seit drei Jahren in dieser Position tätig ist, bietet den Seefahrern nicht nur ein offenes Ohr für ihre Sorgen, sondern auch praktische Hilfe wie SIM-Karten für den Kontakt zu ihren Familien. Ein neuer Internet-Router ermöglicht es der Crew, unbegrenzt mit ihren Liebsten zu videotelefonieren ج ein kleiner Lichtblick für die, die oft monatelang auf See sind.

Die Seemannsmission, gegründet 1886, ist wichtiger Ansprechpartner für die Seeleute und bietet Unterstützung an 33 Standorten in Deutschland und in 15 weiteren Ländern weltweit. Während sich Thom mit Seeleuten aus dem ganzen Globus trifft, begleitet sie sie auf einen Rundgang über das Teildeck der BBC Coral, wo sie sich mit den Offizieren austauscht. Während ihres Engagements hat Thom im vergangenen Jahr über 1.700 Bordbesuche gemacht und dabei 4.900 Begegnungen mit Seeleuten gehabt. Ihre Arbeit ist ein unverzichtbarer Teil des Lebens im Hafen, wo Menschen aus verschiedenen Kulturen aufeinandertreffen und sich gegenseitig unterstützen, wie www.merkur.de berichtet.

Details	
Ort	Cuxhaven, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de